

Hilde Wolf, Margit Endler, Beate Wimmer-Puchinger (Hg.)

Frauen Gesundheit Soziale Lage

Festschrift anlässlich des 10-jährigen Bestehens
des Frauengesundheitszentrums FEM Süd



Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Angaben in diesem Fachbuch erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr, eine Haftung des Autors oder des Verlages ist ausgeschlossen.

1. Auflage 2010

Copyright © 2010 Facultas Verlags- und Buchhandels AG

facultas.wuv Universitätsverlag, Berggasse 5, 1090 Wien, Österreich
Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und der Verbreitung sowie der Übersetzung, sind vorbehalten.

Umschlagbild: © Giorgio Fochesato Photographer, istockphoto.com

Lektorat: Susanne Müller, Wien

Satz und Druck: Facultas Verlags- und Buchhandels AG

Printed in Austria

ISBN 978-3-7089-0542-6

Gedruckt mit Unterstützung des Bundesministeriums für
Wissenschaft und Forschung in Wien, der Bezirksvorstehung Favoriten
und des Wiener Krankenanstaltenverbunds.

Inhaltsverzeichnis

Das Frauengesundheitszentrum FEM Süd aus Sicht der Wiener Gesundheitspolitik <i>Mag.^a Sonja Wehsely</i>	7
Das Frauengesundheitszentrum FEM Süd aus Sicht der Wiener Frauenpolitik <i>Sandra Frauenberger</i>	9
Das FEM Süd und der 10. Bezirk – Eine Erfolgsstory vom ersten Tag an <i>Hermine Mospöckner</i>	11
Zur Entstehung des Buchs <i>Mag.^a Hilde Wolf</i>	13
Frauengesundheit als Spiegel sozialer Ungleichheit <i>Univ.-Prof.-Dr.ⁱⁿ Beate Wimmer-Puchinger</i>	17
Frauengesundheitsförderung, die ankommt Konzeption und Arbeitsweise des Frauengesundheitszentrums FEM Süd <i>Dr.ⁱⁿ Margit Endler, Mag.^a Hilde Wolf</i>	26
Von der Rolle?! Zum Thema Geschlechterrolle und frauenspezifische psychologische Beratung <i>Mag.^a Huberta Haider, Mag.^a Eva Trettler</i>	35
Essstörungen Frauen zwischen Widerstand und Anpassung <i>Mag.^a Nina Schnaubelt</i>	50
Mädchenräume – Freiräume! Zur Notwendigkeit geschlechtssensibler Mädchenarbeit <i>Mag.^a Eva Trettler, Julia Spitzer</i>	64
„Für Mädchen und Frauen, die viel drauf haben ...“ Neue Ansätze der Adipositasprävention und -behandlung <i>Mag.^a Christa Bauer, Mag.^a Kathleen Löschke-Yaldiz, Mag.^a Sonja Rader</i>	78
Was Frauen (be)hindert Lebenssituation und Empowerment von Frauen mit Behinderungen <i>Mag.^a Sonja Rader, Mag.^a Cassandra Cicero</i>	92

„Böse Hexen – weise Frauen?“ Empowerment für Frauen in der zweiten Lebenshälfte <i>Margarete Kunz</i>	107
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett als psychosoziales Risiko? Gesundheitsförderung und Prävention für sozial benachteiligte Schwangere mit und ohne Migrationshintergrund <i>Mag.^a Daniela Kern, Mag.^a Franziska Pruckner</i>	120
Migration und psychische Gesundheit Muttersprachliche psychologische Beratung und Psychotherapie für Frauen aus dem ehemaligen Jugoslawien und der Türkei <i>Dr.ⁱⁿ Sevin Cayiroglu, Mag.^a Ekim San, Mag.^a Natalija Popovic-Sczlachcikowski</i>	130
„Gesund in allen Sprachen“ Health Literacy bei MigrantInnen <i>Mag.^a Kathleen Löschke-Yaldiz, Mag.^a Serpil Özsoy, Mag.^a Ekim San, Seher Ünsal, Nuray Sümbültepe Keegan</i>	143
Weibliche Genitalverstümmelung Ein Gesundheitsrisiko für Frauen <i>Mag.^a Hilde Wolf, Umyma El Jelde, Bakk.^a</i>	155
„Women at Work“ Interkulturelle betriebliche Gesundheitsförderung für Frauen in Niedriglohnbranchen <i>Mag.^a Huberta Haider, Mag.^a Karin Korn, Slavica Blagojevic</i>	168
Gesundheitliche Situation Arbeit suchender Frauen in Wien und Möglichkeiten gesundheitsfördernder Interventionen am Beispiel von (f)itworks <i>Mag.^a Birgit Pichler, Mag.^a Karin Korn</i>	180
Gesundheitsförderung für wohnungslose Frauen Ein Wiener Modellprojekt <i>Mag.^a Daniela Kern, Mag.^a Julia Karinkada</i>	191
Männergesundheitsförderung in der Praxis Ein Balanceakt von emanzipatorischem Anspruch und Ressourcen-Orientierung <i>Mag. Romeo Bissuti</i>	201
Anhang	213